

Hamburg

CDO für die Hansestadt

[25.01.2018] Seit Anfang des Jahres hat die Freie und Hansestadt Hamburg einen Chief Digital Officer (CDO). Eine seiner Aufgabe wird es sein, die Verwaltung so umzubauen, dass die Bürger die meisten ihrer Anliegen online erledigen können.

In der Freien und Hansestadt Hamburg ist seit Anfang Januar 2018 das neu geschaffene Amt für IT und Digitalisierung für die Bereiche Informationstechnik und E-Government zuständig. Unterstellt ist es der Senatskanzlei. Chef des Amtes und damit Chief Digital Officer der Stadt (CDO) ist der Wirtschaftsinformatiker Christian Pfromm. Wie IT-Dienstleister Dataport mitteilt, wird auch die „Leitstelle digitale Stadt“ in das neue Amt integriert. Eine Aufgabe des neuen Amtes ist es, die Digitalisierungsmaßnahmen der Stadt zum Beispiel in den Bereichen Verkehr, Hafen oder Bildung zu koordinieren. Des Weiteren soll nach Angaben von Dataport im Rahmen der städtischen Strategie „Digital first“ die Verwaltung so umgebaut werden, dass Bürger die meisten ihrer Anliegen über das Internet erledigen können. Verwaltungsangebote sollen online über ein Servicekonto zugänglich gemacht werden, auch Gebühren sollen via Web bezahlt werden können. Geplant ist außerdem, dass die Angebote auch mobil nutzbar sind.

(ba)

Stichwörter: Politik, Hamburg, Chief Digital Officer (CDO), Christian Pfromm